

Bei normaler Sonnenscheindauer deutlich zu trocken und durchschnittlich warm

Pünktliche Eisheilige und erste kleine Hitzewelle

STATISTIK für MAI 2014

(* Mittelwert der Jahre 1981 bis 2010, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 12,61°C	(+ 12,98°C)*
Frosttage:	0	(1,0 Tage)
Sommertage:	3	(1,4 Tage)
Hitzetage:	0	(0,1 Tage)
Niederschlag:	58,8 mm	(102,0 mm)* = 57,6 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	20	(16,2 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	13	(13,3 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	1	(3,2 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	68,0 %	(75 %)
Tage mit Nebel:	1	(1,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	0	(0,2 Tage)
Tage mit Gewitter:	4	(3,9 Tage)
Mittlere Bedeckung:	61,3 %	(66 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	208,2 Stunden	(203,2 Stunden) = 102,5 %
Heitere Tage:	2	(2,3 Tage)
Trübe Tage:	9	(11,7 Tage)

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- 58,8 mm Niederschlag (Mittelwert: 102,0 mm)
20 Tage mit $\geq 0,1$ mm (16,2 Tage), 1 Tag mit $\geq 10,0$ mm (3,2 Tage)
- 3 Sommertage (1,4 Tage) - ungewöhnlich: Nur zwei Tage nach dem ersten Sommertag des Jahres mit 25 Grad und mehr wird am 22. in Weingarten, Rißtissen, Ochsenhausen und Waltenhofen auch gleich die 30-Grad-Hitzemarke geknackt und dies trotz starker Trübung der Atmosphäre und Sichtminderung durch Saharastaub.